

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 98 (1980)
Heft: 62

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



A.Z.
3000 BERN I

Herrn / Frau / Fräulein / Firma
SCHWEIZERISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
3003 BERN

3003

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
 Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halbj. Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- Jährlich
 Inserate: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 48 Rp., Ausland 54 Rp.
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
 Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
 Insertions: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 48 cts, étranger 54 cts
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 62 - 841
 Bern, Freitag, 14. März 1980
 Berne, vendredi, 14 mars 1980

98. Jahrgang
 98^e année

N° 62 - 14. 3. 1980

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone - Cantons - Cantoni
 Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Glarus, Zug, Fribourg,
 Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Ticino,
 Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Abhandene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Andere gesetzliche Publikationen - Autres publications légales - Altre pubblicazioni legali

Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer und Änderung des Bundesratsbeschlusses über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Engros-Möbelindustrie - Requête tendant à proroger et modifier l'arrêté du Conseil fédéral qui étend le champ d'application de la convention collective nationale de l'industrie du meuble en gros - Domanda intesa a modificare il decreto del Consiglio federale che conferiva carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera dei mobili all'ingrosso.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.

Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist.

Liquidations-Schuldenruf - Liquidation et appel aux créanciers.

Öffentliches Inventar - Rechnungsrf.

Fabrik- und Handelsmarken - Marques de fabrique et de commerce - Marchi di fabbrica e di commercio 302206-302216

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister

Registre du commerce

Registro di commercio

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung
 VR-Verwaltungskontor AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 56 vom 7. 3. 1980, S. 761). Die Firma heisst richtig: VK-Verwaltungskontor AG.

5. März 1980
 Treuhandgesellschaft A. Schild AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1977, S. 2679). Marie Schild ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Alfred Schild, Präsident des VR und Geschäftsführer, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neue Mitglieder des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Bernadette Grossmann, von Wollhusen, in Luzern, und Max Ringger, von Niederglatt, in Oberrohrdorf.

5. März 1980
 Opopharma AG, in Zürich 1, chemisch-pharmazeutische Produkte (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1980, S. 525). Hans Jakob Graber nicht mehr Vizedirektor, sondern Direktor, führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

5. März 1980
 Elektro-Winkler & Cie AG, in Zürich 1, elektrotechnische Anlagen und Installationen usw. (SHAB Nr. 143 vom 22. 6. 1979, S. 2009). Neu hat Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen Martin Arnold, von Unterschächen, in Dietlikon.

5. März 1980
 Elektro-Winkler & Cie AG, Zweigniederlassung in Kloten, elektro-technische Anlagen und Installationen (SHAB Nr. 143 vom 22. 6. 1979, S. 2009), mit Hauptsitz in Zürich 1
 Elektro-Winkler & Cie AG, Zweigniederlassung in Opfikon, elektro-technische Anlagen und Installationen usw. (SHAB Nr. 143 vom 22. 6. 1979, S. 2009), mit Hauptsitz in Zürich 1
 Neu hat Kollektivprokura zu zweien Martin Arnold, von Unterschächen, in Dietlikon.

5. März 1980
 Albin Hofer AG, in Zürich 9, Unterlagsböden usw. (SHAB Nr. 41 vom 19. 2. 1980, S. 558). Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 30. 1. 1980 wurde das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Die Firma wird in sinnemässiger Anwendung von Art. 66 Abs. 2 HRGv von Amtes wegen gelöscht, da dies dem einzigen Vertreter der Gesellschaft infolge Todes nicht mehr angeklündigt werden konnte.

5. März 1980
 Kurt Zoller AG, in Uster, Metallbauarbeiten (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1979, S. 494). Kurt Zoller aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; er ist auch nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift erloschen. Hans Von Flüe, bisher Präsident des VR, nun einziges Mitglied desselben; er führt weiter Einzelunterschrift.

5. März 1980
 Hoepfimed Information AG, in Zürich 7, Informationen im Bereich des medizinischen Bedarfs usw. (SHAB Nr. 247 vom 22. 10. 1979, S. 3334). Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Hans Martin Schmid, von Hofgen, in Kloten.

5. März 1980
 AG für Elektro-Anlagen, vormals Robert Christener, in Zürich 1 (SHAB Nr. 306 vom 30. 12. 1977, S. 4141). Theodor Ryser ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kurt Scherer, nun einziges Mitglied des VR, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

5. März 1980
 Kurt Gall Datenverarbeitungs- und Revisions AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 158 vom 10. 7. 1979, S. 2202). Margrit Gall aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschrift erloschen. Kurt Gall, bisher Präsident, nun einziges Mitglied des VR; führt weiter Einzelunterschrift. Heinz Peter Prisi nicht mehr Vizedirektor, sondern nun Direktor; führt weiter Einzelunterschrift. Neu hat Einzelprokura: Franz Germann, von Goldach, in Bülach.

5. März 1980
 Kurt Gall Treuhand & Steuerrecht AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 29 vom 5. 2. 1980, S. 394). Margrit Gall aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschrift erloschen. Kurt Gall, bisher Präsident, nun einziges Mitglied des VR, führt weiter Einzelunterschrift. Heinz Peter Prisi nicht mehr Vizedirektor, sondern nun Direktor; führt weiter Einzelunterschrift. Neu haben Einzelprokura: Franz Germann, von Goldach, in Bülach, und Esther Perin, von und in Zürich.

5. März 1980
 Rothschild Bank AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1980, S. 178). Peter Benda nicht mehr Vizedirektor, sondern nun stellvertretender Direktor; führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neuer Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien: Felix Zütel, von und in Zürich. Elie de Rothschild, Präsident; Dr. Adolf Walter Jann, 1. Vizepräsident, und Nathaniel Charles Jacob Rothschild, 2. Vizepräsident des Verwaltungsrates (alle bereits eingetragene), führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien, allerdings mit der Einschränkung, dass sie nicht auch untereinander zeichnen dürfen.

5. März 1980
 Univer Druck- & Verlags-AG, in Schlieren (SHAB Nr. 125 vom 1. 6. 1978, S. 1721). Unterschrift von Franz Krucker erloschen. Neuer Direktor mit Einzelunterschrift: Hans Birchmeier, von und in Zürich.

5. März 1980
 Zogg, Kettiger, Gasser, Werbeagentur AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 297 vom 19. 12. 1979, S. 3973). Oskar Hermann Gasser, Mitglied des VR (Verwaltungsrates), führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern nun Kollektivunterschrift zu zweien. Neue Mitglieder des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien sind Dr. Juraj Zabravsky, von Zürich, in Maur, Präsident; Peter Kettiger, von Liestal, in Richterswil, und Heiner Zogg, von Grabs, in Zürich.

5. März 1980
 Heimax AG, in Zürich 1, Projektierung und Vertrieb von wärmetechnischen Anlagen und Geräten usw. (SHAB Nr. 275 vom 23. 11. 1978, S. 3626). Dr. Hans Wolfram Hönig aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Ernst Zumstein, von Zürich, in Birmensdorf. Neue Adresse: Erlacherstrasse 25, in Zürich 3.

5. März 1980
 Vultier-Immobilien AG, in Zürich 6, Verwaltung von und Handel mit Liegenschaften und Immobilialrechten jeglicher Art usw. (SHAB Nr. 149 vom 30. 6. 1971, S. 1616). Statuten vom 19. 2. 1980 geändert. Die Firma lautet neu: Terrestina AG. Charles Vultier ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift ist Hans A. Bill, von Münchenbuchsee, in Zürich. Neue Adresse: Obstgartenstrasse 19, Zürich 6, c/o Mobil Immobilien-Treuhand AG.

5. März 1980
 Störri & Co AG, in Wädenswil, elektrische Apparate (SHAB Nr. 257 vom 2. 11. 1977, S. 3504). Die Unterschrift von Arnold Schläpfer ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Dr. Fridolin E. Störri, von Hätzingen und Wädenswil, in Wädenswil.

5. März 1980
 Koster AG, Heizung/Lüftung, in Zürich 9 (SHAB Nr. 102 vom 4. 5. 1970, S. 1022). Die Unterschrift von Louise Bänziger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Urs Koster, von Appenzell, in Obereggsträngen. Rudolf Kunz, Kollektivunterschriftsberechtigter, wohnt nun in Wädenswil.

5. März 1980
 Robert Bosch AG, in Zürich 4, Elektrotechnik und Feinmechanik (SHAB Nr. 142 vom 21. 6. 1978, S. 1957). Die Prokura von Albert Schlupe ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes: Rudolf Weber, von und in Luzern.

5. März 1980
 Tessana Reinigung Oerlikon AG, in Zürich 11, chemische Kleiderreinigungsanstalten (SHAB Nr. 5 vom 8. 1. 1980, S. 53). Walter Baumgartner, bisher einziges Mitglied des VR (Verwaltungsrates), ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neue Mitglieder des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien sind Beatrice Baumgartner, von Mörschwil, in Meilen, und Peter Wild, von Richterswil und Meilen, in Meilen.

5. März 1980
 Dubi AG, in Zürich 11, Waren aller Art usw. (SHAB Nr. 113 vom 16. 5. 1979, S. 1594). Über diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 29. 1. 1980 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

5. März 1980
 J. Pfiffner, Rohrbau, in Männedorf, Trästenbergweg 7, Einzel-firma (Neueintragung). Inhaber: Josef Pfiffner, von Mels, in Männedorf. Einzelprokura ist erteilt an Esther Pfiffner, von Mels, in Männedorf. Herstellung und Montage von sowie Handel mit Rohrleitungsanlagen jeder Art.

5. März 1980
 Nicolo Amoroso, Coiffeur-Salon «London», in Zürich, Schaffhauserstrasse 75, Einzel-firma (Neueintragung). Inhaber: Nicolo Amoroso, italienischer Staatsangehöriger, in Dübendorf. Einzelprokura ist erteilt an Clara Amoroso, italienische Staatsangehörige, in Dübendorf. Herren- und Damencoiffeur-Salon.

5. März 1980
 Nicolas Schweri, in Thalwil, Seestrasse 182, Einzel-firma (Neueintragung). Inhaber: Nicolas Schweri, von Koblenz, in Zürich 7. Hotel- und Restaurationsbetrieb.

5. März 1980
 Haushalt-Bedarf ein gros, René Meyer, in Richterswil (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1978, S. 2298). Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Übernahmebilanz vom 1. 1. 1980 an die «R. Meyer AG», in Richterswil, erloschen.

5. März 1980
 R. Meyer AG, in Richterswil, Sagenbachstrasse 9, Samstagern, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 11. 2. 1980. Zweck: Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Haushaltartikeln und technischen Artikeln. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 500 Namenaktien zu Fr. 100. Übernimmt die Firma «Haushalt-Bedarf ein gros, René Meyers», in Richterswil, mit Aktiven von Fr. 199 908.50 und Passiven von Fr. 142 835.45, gemäss Übernahmebilanz vom 1. 1. 1980 zum Preise von Fr. 57 073.05, wovon Fr. 49 800 auf das Grundkapital angerechnet wurden. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehrere Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: René Meyer, von Büron, in Richterswil, mit Einzelunterschrift. Ferner führt Einzelunterschrift Margrit Wanner, von Schleithelm, in Schönenberg ZH.

5. März 1980
 Hifa-Ueberwachungen AG, in Zürich 9, Stempfenbrunnenstrasse 8, c/o Walter Hintermann, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 25. 1. 1980. Zweck: Betrieb eines Überwachungsunternehmens. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Mitglieder des VR: Walter Hintermann, von und in Zürich, Präsident, mit Einzelunterschrift, sowie Hermann Spielmann, von Zürich, in Egg ZH, und Christian Fankhauser, von Oberstocken, in Ermenswil, beide mit Kollektivunterschrift, wobei sie jedoch nicht unter sich, sondern nur je mit Walter Hintermann, welcher seinerseits Einzelunterschrift führt, zeichnen dürfen.

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Antrag
auf Verlängerung der Geltungsdauer und Änderung des Bundesrats-
beschlusses über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamt-
arbeitsvertrages für die schweizerische Engros-Möbelindustrie

(Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen)

Die Vertragsparteien, nämlich der Schweizerische Engros-Möbelfabrikantenverband, die Gewerkschaft Bau und Holz, der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz und der Schweizerische Verband evangelischer Arbeitnehmer, beantragen, die Geltungsdauer des Bundesratsbeschlusses vom 19. April 1979 (BBl 1979 II 14) über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Engros-Möbelindustrie bis 31. Dezember 1981 zu verlängern und folgende geänderte Bestimmungen allgemeinverbindlich zu erklären:

Art. 6, Ziff. 6.1. und 6.3.

Fr. pro Std.

6.1.	Die Arbeitnehmer über 18 Jahre haben Anspruch auf folgenden Mindestlohn:	
6.1.1.	Gelernte, selbständige Berufsarbeiter und Berufsarbeiterinnen	11.60
6.1.2.	Angelernte Arbeiter sowie Arbeiterinnen mit gleichwertiger Arbeit	11.05
6.1.3.	Hilfsarbeiter sowie Hilfsarbeiterinnen mit gleichwertiger Arbeit	10.60
6.1.4.	Angelernte Arbeiterinnen mit leichter Arbeit	10.—
6.1.5.	Hilfsarbeiterinnen mit leichter Arbeit	9.70
6.1.6.	Näherinnen, angelernt	9.60
6.1.7.	Näherinnen, ungelernt	9.30

Für gleichwertige Arbeit männlicher und weiblicher Arbeitnehmer gilt grundsätzlich der gleiche Mindestlohn.

6.3. Alle Arbeitnehmer der Lohnkategorie 6.1.1. haben Anspruch auf eine Erhöhung ihrer individuellen Löhne um 55 Rappen pro Stunde, die Arbeitnehmer der Lohnkategorien 6.1.2. und 6.1.3. um 50 Rappen pro Stunde und die Arbeitnehmer der Lohnkategorien 6.1.4. bis 6.1.7. um 45 Rappen pro Stunde. Die im Monatslohn beschäftigten Arbeitnehmer haben Anspruch auf eine gleichwertige Lohnerhöhung . . .

Art. 8, Ziff. 8.1.

8.1. Die Arbeitnehmer haben jährlich Anspruch auf 80 Prozent des 13. Monatslohnes. Eine Kürzung gemäss Artikel 4.4. bleibt vorbehalten.

Art. 21, Ziff. 21.1.

21.1.	Die Arbeitnehmer haben Anspruch auf bezahlte Ferien. Diese betragen pro Dienstjahr nach Ablauf	
	- des 1. Dienstjahres	3 Wochen = 15 Arbeitstage
	- des 11. Dienstjahres oder nach Vollendung des 50. Altersjahres und 5 Dienstjahren	4 Wochen = 20 Arbeitstage
	- Jugendliche Arbeitnehmer bis und mit dem Kalenderjahr, in welchem sie das 19. . . . Altersjahr vollenden	4 Wochen = 20 Arbeitstage

Diese Berechnungen erfolgen auf der Basis der 5-Tage-Woche.

Betriebsferien sind jeweils bis zum 15. Dezember des Vorjahres der Belegschaft bekanntzugeben.

Lehrjahre und frühere Dienstjahre im gleichen Betrieb werden für die Berechnung des Ferienanspruches angerechnet.

Art. 40 Vollzugskosten-, Weiterbildungs- und Sozialbeitrag (neu)

40.1. Von allen diesem Gesamtarbeitsvertrag unterstellten Arbeitgebern und Arbeitnehmern wird ein Beitrag erhoben zur Deckung der Kosten für den Vollzug des Gesamtarbeitsvertrages und ein allfälliger Überschuss zur Förderung der beruflichen Weiterbildung und für soziale Zwecke der diesem Gesamtarbeitsvertrag unterstellten Beteiligten.

Die nichtorganisierten Arbeitgeber und Arbeitnehmer sind gleich zu behandeln, wie die organisierten Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

40.2. Der Arbeitgeberbeitrag ist jährlich jeweils bis Ende März der Paritätischen Berufskommission einzuzahlen und beträgt Fr. 50.- pro Jahr, zuzüglich Fr. 5.- pro beschäftigten, dem Gesamtarbeitsvertrag unterstellten Arbeitnehmer.

40.3. Der Arbeitnehmerbeitrag ist jährlich zu entrichten und wird durch die Geschäftsstelle der Paritätischen Berufskommission eingezogen. Er beträgt pro Jahr: Fr. 72.- für männliche Arbeitnehmer, Fr. 60.- für weibliche Arbeitnehmer.

40.4. Zur Erhebung der Beiträge hat jeder Arbeitgeber der Geschäftsstelle der Paritätischen Berufskommission jährlich bis Ende Januar ein Verzeichnis der von ihm beschäftigten, dem Gesamtarbeitsvertrag unterstellten Arbeitnehmer (mit Angabe von Funktion und Adresse jedes Arbeitnehmers) einzureichen. Unterlässt der Arbeitgeber trotz zweimaliger Mahnung die Meldung, so haftet er für die dadurch entgangenen Beiträge sowie für die den Arbeitnehmern entgangenen Leistungen.

40.5. . . .

40.6. Der Vollzugskosten-, Weiterbildungs- und Sozialbeitrag wird durch die Paritätische Berufskommission verwaltet.

40.7. . . .

Übergangsbestimmung

Arbeitgeber, die seit dem 1. Januar 1980 ihren Arbeitnehmern eine allgemeine Lohnerhöhung gewährt haben, können diese an die Lohnerhöhungen gemäss Artikel 6.3. des Gesamtarbeitsvertrages anrechnen.

Geltungsbereich

¹ Die Allgemeinverbindlicherklärung gilt für die ganze Schweiz, mit Ausnahme des Kantons Freiburg.

² Die allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen gelten für die Arbeitsverhältnisse zwischen den Betrieben, die Grossmöbel, Kleinformöbel, Tische, Sitzmöbel, Polstergestelle oder Polstermöbel herstellen, mindestens acht Arbeitnehmer beschäftigen und ihre Erzeugnisse in der Hauptsache an Wiederverkäufer absetzen, und ihren gelernten, angelernten sowie ungelerten Arbeitnehmern, mit Ausnahme der Büroangestellten sowie der Lehrlinge im Sinne der Bundesgesetzgebung über die Berufsbildung.

Allfällige Einsprachen gegen diesen Antrag sind dem unterzeichneten Amt begründet und innert 30 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, in 5 Exemplaren einzureichen.

3003 Bern, den 14. März 1980

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

Requête
tendant à proroger et modifier l'arrêté du Conseil fédéral qui étend le
champ d'application de la convention collective nationale de l'indus-
trie du meuble en gros

(Loi fédérale du 28 septembre 1956 permettant d'étendre le champ d'application de la convention collective de travail)

Les associations contractantes, soit l'Association suisse des fabricants de meubles en gros, la FOBB, Syndicat du bâtiment et du bois, la Fédération chrétienne des travailleurs de la construction de la Suisse et l'Association suisse des salariés évangéliques, demandent que le Conseil fédéral:

- proroge jusqu'au 31 décembre 1981 son arrêté du 19 avril 1979 (FF 1979 II 14), qui étend le champ d'application de la convention collective nationale de l'industrie du meuble en gros;
- étende le champ d'application des clauses suivantes, qui modifient ladite convention:

Art. 6, ch. 6.1. et 6.3.

Fr.

6.1.	Les travailleurs âgés de plus de 18 ans ont droit aux salaires horaires minima suivants:	
6.1.1.	Travailleurs qualifiés capables de travailler seul et travailleuses qualifiées	11.60
6.1.2.	Travailleurs semi-qualifiés et travailleuses effectuant des travaux équivalents	11.05
6.1.3.	Travailleurs auxiliaires et travailleuses effectuant des travaux équivalents	10.60
6.1.4.	Travailleuses semi-qualifiées exécutant des travaux faciles	10.—
6.1.5.	Travailleuses non qualifiées exécutant des travaux faciles	9.70
6.1.6.	Couturières, semi-qualifiées	9.60
6.1.7.	Couturières, non qualifiées	9.30

Les travailleurs et travailleuses accomplissant des travaux équivalents ont en principe droit à un salaire minimum égal.

6.3. Tous les travailleurs de la catégorie de salaire 6.1.1. ont droit à une augmentation de leur salaire individuel de fr. -55/h, les travailleurs des catégories salariales 6.1.2. et 6.1.3. de fr. -50/h et les travailleurs des catégories salariales 6.1.4. jusqu'à 6.1.7. de fr. -45/h. Les travailleurs rémunérés au mois ont droit à une augmentation équivalente. . . .

Art. 8, ch. 8.1.

8.1. Les travailleurs ont droit chaque année à 80 pour cent du 13^{ème} mois de salaire. Une réduction selon les dispositions de l'article 4.4. demeure réservée.

Art. 21, ch. 21.1.

21.1.	Tous les travailleurs ont droit à des vacances payées. Celles-ci s'élèvent par année de service après la fin	
	- de la 1 ^{re} année de service	à 3 semaines = 15 jours de travail
	- de la 11 ^{ème} année de service ou à partir de l'âge de 50 ans révolus	à 4 semaines = 20 jours de travail
	- 5 ans de service	à 4 semaines = 20 jours de travail
	- jeunes travailleurs jusqu'à et y compris l'année civile où ils atteignent 19 ans . . .	à 4 semaines = 20 jours de travail

Ces calculs sont établis sur la base de la semaine de cinq jours.

Les vacances de l'entreprise doivent être communiquées au personnel jusqu'au 15 décembre de l'année précédente.

Les années d'apprentissage et des années de service antérieures dans la même entreprise sont prises en considération pour le calcul du droit aux vacances.

Art. 40 Contribution aux frais d'exécution, pour la formation professionnelle et pour des buts sociaux (nouveau)

40.1. A tous les employeurs et employés soumis au contrat collectif, il sera prélevé une cotisation pour couvrir les frais d'exécution causés par le contrat collectif. S'il y a un excédent éventuel, il sera utilisé pour développer les connaissances professionnelles et pour des buts sociaux favorables aux participants du contrat collectif.

Les employeurs et travailleurs non organisés sont traités de même façon que les employeurs et travailleurs organisés.

40.2. La contribution de l'employeur est à verser annuellement jusqu'à fin mars à la commission paritaire. Elle est de l'ordre de fr. 50.- par an, en sus fr. 5.- par travailleur soumis au contrat collectif.

40.3. La contribution du travailleur est à payer annuellement. Elle est encaissée par le bureau de la commission paritaire. Le montant annuel est de: fr. 72.- pour les travailleurs, fr. 60.- pour les travailleuses.

40.4. Pour l'encaissement des contributions, chaque employeur doit soumettre une liste jusqu'à fin janvier au bureau de la commission paritaire. Cette liste comportera le nombre des travailleurs soumis au contrat collectif ainsi que la fonction et l'adresse de chacun. Si l'employeur omet l'annonce après deux rappels, il sera responsable des contributions et des prestations non engagées des travailleurs.

40.5. . . .

40.6. La contribution est gérée par la commission paritaire professionnelle.

40.7. . . .

Disposition transitoire

Les employeurs qui ont accordé à leurs travailleurs depuis le 1^{er} janvier 1980 une augmentation de salaire générale, peuvent tenir compte de cette augmentation dans l'augmentation de salaire selon l'article 6.3. de la convention collective de travail.

Champ d'application

¹ L'arrêté est applicable sur tout le territoire suisse, à l'exception du canton de Fribourg.

² Il régit les contrats de travail conclus entre: d'une part, les établissements qui occupent au moins huit travailleurs, confectionnent de grands et de petits meubles, des tables, des sièges, des bûts pour meubles rembourrés ou des meubles rembourrés, et livrent la majeure partie de leurs produits à des revendeurs; d'autre part, les travailleurs qualifiés, semi-qualifiés et non qualifiés de ces établissements, exception faite des employés de bureau et des apprentis liés par un contrat conforme à la législation fédérale sur la formation professionnelle.

Toute opposition à cette requête doit être motivée et adressée en cinq exemplaires, dans les trente jours à dater de la présente publication, à l'office soussigné.

3003 Bern, le 14 mars 1980

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Domanda

intesa a prorogare e modificare il decreto del Consiglio federale che conferiva carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera dei mobili all'ingrosso

(Legge federale del 28 settembre 1956 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro)

Le associazioni contraenti, cioè l'Associazione svizzera dei fabbricanti di mobili all'ingrosso, il Sindacato edizile e legno, la Federazione cristiana dei lavoratori edili della Svizzera e l'Associazione svizzera dei salariati evangelici, hanno inoltrato la domanda al Consiglio federale:

- di prorogare, con effetto fino al 31 dicembre 1981, il suo decreto del 19 aprile 1979 (FF 1979 II 14) che conferiva carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera dei mobili all'ingrosso;
- di conferire carattere obbligatorio generale alle seguenti modifiche del contratto:

Art. 6 cpv. 6.1. e 6.3.

	Fr.
6.1. I lavoratori con più di 18 anni di età hanno diritto al seguente salario orario minimo:	
6.1.1. operai e operaie qualificati, capaci di lavorare in modo indipendente	11.60
6.1.2. operai semiqualeficati e operaie che fanno un lavoro equivalente	11.05
6.1.3. operai ausiliari e operaie che fanno un lavoro equivalente	10.60
6.1.4. operaie semiqualeficate che fanno un lavoro leggero	10.—
6.1.5. operaie ausiliari che fanno un lavoro leggero	9.70
6.1.6. cucitrici semiqualeficate	9.60
6.1.7. cucitrici non qualificate	9.30
A lavoro uguale, lavoratrici e lavoratori hanno di principio diritto ad un salario minimo uguale.	
6.3. Tutti dipendenti della categoria salariale 6.1.1. hanno diritto a un aumento salariale individuale di 55 cent. all'ora, i lavoratori delle categorie salariali 6.1.2. e 6.1.3. a un aumento salariale individuale di 50 cent. all'ora e i lavoratori delle categorie salariali da 6.1.4. a 6.1.7. a un aumento salariale individuale di 45 cent. all'ora. I dipendenti remunerati a salario mensile hanno diritto a un aumento corrispondente. ...	

Art. 8 cpv. 8.1.

- 8.1. I lavoratori hanno diritto annualmente all'80 per cento della 13ª mensilità. Resta riservata una eventuale riduzione conformemente all'articolo 4.4.

Art. 21 cpv. 21.1.

- 21.1. I lavoratori hanno diritto a vacanze pagate. Le stesse comportano, per ogni anno di servizio:
 - dopo il 1° anno di servizio 3 settimane = 15 giorni lavorativi
 - dopo l'11° anno di servizio oppure dopo il compimento del 50° anno di età e 5 anni di servizio 4 settimane = 20 giorni lavorativi
 - giovani fino e compreso l'anno civile in cui compiono il 19° anno di età ... 4 settimane = 20 giorni lavorativi
- Questi calcoli sono fatti sulla base della settimana lavorativa di 5 giorni.

Le vacanze aziendali devono essere comunicate al personale entro il 15 dicembre dell'anno precedente.

Gli anni di tirocinio e gli anni di servizio prestati precedentemente nella stessa azienda vengono tenuti in considerazione agli effetti della calcolo del diritto alle vacanze.

Art. 40 Contributo per l'applicazione del contratto, per la formazione e per scopi sociali (nuovo)

- 40.1. Da tutti i datori di lavoro e lavoratori sottoposti al presente contratto collettivo di lavoro viene percepito un contributo per la copertura delle spese per l'applicazione del contratto collettivo di lavoro e un'eventuale eccedenza per il promovimento della formazione professionale e per scopi sociali a favore degli interessati sottoposti al presente contratto collettivo di lavoro. I datori di lavoro ed i lavoratori non associati devono essere trattati alla stessa stregua dei datori di lavoro e dei lavoratori associati.
- 40.2. Il datore di lavoro è tenuto a versare annualmente, entro fine marzo, alla Commissione professionale paritetica, il contributo annuo di fr. 50.— più fr. 5.— per ogni lavoratore alle sue dipendenze, sottoposto al contratto collettivo di lavoro.
- 40.3. Il lavoratore verserà annualmente un contributo che sarà incassato dal segretario della Commissione professionale paritetica. Il contributo annuo è di fr. 72.— per gli operai, fr. 60.— per le operaie.
- 40.4. Ai fini dell'incasso dei contributi ogni datore di lavoro deve trasmettere al segretario della Commissione professionale paritetica, ogni anno entro fine gennaio, un elenco dei lavoratori occupati, sottoposti al contratto collettivo di lavoro (indicando la funzione e l'indirizzo di ogni lavoratore). Il datore di lavoro che, malgrado un duplice richiamo, non provvedesse a tale comunicazione, sarà tenuto responsabile dei contributi non incassati come pure delle prestazioni che i lavoratori dovessero perdere.
- 40.5. ...
- 40.6. Il contributo di applicazione del contratto, per la formazione e per gli scopi sociali è amministrato dalla Commissione professionale paritetica.
- 40.7. ...

Disposizione transitoria

Le imprese che hanno concesso ai loro dipendenti, dopo il 1° gennaio 1980, un aumento salariale generale, possono tenerne conto nell'aumento salariale secondo l'articolo 6.3. della convenzione collettiva del lavoro.

Campo d'applicazione

¹ Il decreto è applicabile su tutto il territorio della Confederazione Svizzera, ad eccezione del Cantone Friburgo.

² Esso disciplina i contratti di lavoro conclusi fra i titolari di aziende che occupano almeno otto operai, fabbricano grandi e piccoli mobili, tavoli, sedie, telai per mobili da imbottire o mobili imbottiti e forniscono la maggior parte dei loro prodotti a rivenditori, da una parte e i loro operai qualificati, semiqualeficati e non qualificati, eccetto il personale d'ufficio e gli apprendisti con contratto conforme alla legislazione federale sulla formazione professionale, dall'altra.

Le eventuali opposizioni a questa domanda dovranno essere presentate in cinque esemplari e motivate, entro 30 giorni dalla presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato.

3003 Berna, il 14 marzo 1980

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das Schubboot «Barca», Reg. Nr. 1205 und die Tankschubleichter «Barca 8», Reg. Nr. 1206, und «Barca 9», Reg. Nr. 1207, Eigentüme-rin je: Barca Schifffahrts AG, in Reinach BL, sind in das Schiffsregis-ter des Kantons Basel-Stadt aufgenommen worden. (A330)

4051 Basel, den 15. Februar 1980

Schiffsregisteramt Basel

Das Doppel-Schrauben Schub-Boot «Roba 2», Reg. Nr. 916, ist auf Antrag der Eigentümerin, Roba AG, in Basel, im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt gestrichen worden. (A331)

4051 Basel, den 27. Februar 1980

Schiffsregisteramt Basel

Armag AG, in Liquidation, Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat an ihrer ausserordentlichen Generalversam-mlung vom 3. März 1980 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Forderungen oder sonstigen Ansprü- che, innert 30 Tagen, von der dritten Publikation dieses Schuldenru- fes an gerechnet, beim Liquidator Fides, Société Fiduciaire, 8C, avenue de Champel, Genève, anzumelden. (A349)

1200 Genf, den 7. März 1980

Armag AG, in Liquidation

Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist

(Ausverkaufsverordnung des Bundesrates vom 16. April 1947/15. März 1971)

Der Firma Teamfashion AG, Marktgasse 16, in 2500 Biel, ist die Be-willigung zum Durchführen eines Total-Ausverkaufes erteilt wor-den. Die Sperrfrist für den Verwaltungsratspräsidenten Walter Meier wurde für die Amtsbezirke Aarberg, Biel, Büren, Courletay, Neuenstadt und Nidau auf fünf Jahre festgesetzt. (A347)

2500 Biel, den 10. März 1980

Städt. Polizei-Inspektorat Biel

Alana Textiles Limited in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 29. Februar 1980 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche dem Li- quidator, Dr. Lorenzo Wullschleger, Via alla Campagna 2a, Lugano, innert einem Monat nach der dritten Publikation dieser Bekanntma- chung anzumelden. (A348)

6900 Lugano, den 14. März 1980

Der Liquidator:
Dr. Lorenzo Wullschleger

Participation, Placement et Crédit SA, en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extra-ordinaire du 5 mars 1980, la société Participation, Placement et Cré-dit SA, a décidé sa dissolution sans liquidation au sens de l'art. 748 CO, par le fait que la société anonyme Financière Indo-suez, Genève, à Genève, en reprend l'actif et le passif.

Les créanciers et les débiteurs sont invités à produire d'ici au 31 mai 1980, leurs créances ou leurs dettes auprès de la société Financière Indosuez, Genève, 1, rue de la Rôtisserie, 1204 Genève. (A350)

1204 Genève, le 14 mars 1980

Financière Indosuez, Genève
Le conseil d'administration

S.I. Aurore-Plan Vevey S.A., à Vevey

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 2 novembre 1979 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation. Les créanciers éventuels de la société sont invités à produire leurs créances dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, en mains des liquidateurs, p.a. Fiduciaire Marcel Currat, avenue Paul-Ceresole 12, 1800 Vevey. (A343)

1800 Vevey, le 6 mars 1980

Les liquidateurs

Professional Insurance Associates Ltd., in Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Allfällige Gläubiger sind aufge-fordert, ihre Ansprüche bis zum 30. April 1980 anzumelden beim Li- quidator Dr. Emanuel Grüniger, St. Alban-Vorstadt 14, 4052 Bas-el. (A339)

4052 Basel, den 10. März 1980

Der Liquidator

Foncalton SA, in liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extra-ordinaire du 5 mars 1980, la société Foncalton SA, Genève, a décidé sa dissolution sans liquidation au sens de l'art. 748 CO, par le fait que la société anonyme Financière Indosuez, Genève, à Genève, en reprend l'actif et le passif.

Les créanciers et les débiteurs sont invités à produire d'ici au 31 mai 1980, leurs créances ou leurs dettes auprès de la société Financière Indosuez, Genève, 1, rue de la Rôtisserie, 1204 Genève. (A351)

1204 Genève, le 14 mars 1980

Financière Indosuez, Genève
Le conseil d'administration

Öffentliches Inventar - RechnungsruF

In Sachen des Nachlasses von

Alex George, geboren 1941, von Niederglatt, Kaufmann, wohnhaft gewesen in 8157 Dielsdorf, Südstrasse 5,

hat der Einzelrichter im summarischen Verfahren des Bezirksgerich-tes Dielsdorf mit Verfügung vom 31. Januar 1980 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet.

Die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger und die Schuldner des Verstorbenen werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 31. März 1980 beim Notariat Dielsdorf anzu-melden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben des Verstorbenen den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie die Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind.

Schuldner, sowie Faustpfandgläubiger werden bei Nichtbeachtung der Eingabepflicht mit Ordnungsbusse bestraft. (A 267)

8157 Dielsdorf, den 19. Februar 1980

Notariat Dielsdorf

Marken Marques Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum

Office fédéral de la propriété intellectuelle

Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

302206. Hinterlegungsdatum: 26. Oktober 1979.
Aufzüge- und Elektromotorenfabrik Schindler AG, 6030 Ebikon. -
Fabrikation und Handel.

Aufzugskabine. (Int. Kl. 7, 12)

DUOFLEX

302207. Hinterlegungsdatum: 9. November 1979.
Aufzüge- und Elektromotorenfabrik Schindler AG, 6030 Ebikon. -
Fabrikation und Handel.

Steuerung für Aufzüge. (Int. Kl. 9)

OPTIMATIC

302208. Hinterlegungsdatum: 9. November 1979.
Aufzüge- und Elektromotorenfabrik Schindler AG, 6030 Ebikon. -
Fabrikation und Handel.

Steuerung und Antrieb für Aufzüge. (Int. Kl. 7, 9)

MICONIC

302209. Hinterlegungsdatum: 9. November 1979.
Aufzüge- und Elektromotorenfabrik Schindler AG, 6030 Ebikon. -
Fabrikation und Handel.

Steuerung für Aufzüge. (Int. Kl. 9)

MIPROMATIC

302210. Date de dépôt: 21 décembre 1979.
BL Cars Limited, Leyland House, 174, Marylebone Road,
Londres N.W.1 (Grande-Bretagne). - Fabrication et commerce. -
Transmission et renouvellement de la marque n° 178652 de The
Standard Motor Company Limited, Coventry (Grande-Bretagne).
Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le
21 décembre 1979.

Voitures automobiles. (Cl. int. 12)

TRIUMPH

302211. Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1979.
Elastic AG (Elastic S.A.) (Elastic Ltd.), Elsäßerstrasse 248,
4056 Basel. - Fabrikation und Handel. - Übertragung und Erneue-
rung der Marke Nr. 177881 von Elastic AG (Elastic S.A.) (The Ela-
stic Mfg. Co. Ltd.), Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 22. Oktober 1979 an.

Gürtel, Hosenträger, Serviettenhalter. (Int. Kl. 14, 21, 26)

danny

302212. Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1979.
Elastic AG (Elastic S.A.) (Elastic Ltd.), Elsäßerstrasse 248,
4056 Basel. - Fabrikation und Handel. - Übertragung und Erneue-
rung der Marke Nr. 178708 von Elastic AG (Elastic S.A.) (The Ela-
stic Mfg. Co. Ltd.), Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 12. Dezember 1979 an.

Elastische und unelastische Litzen, Bänder und Posamenten.
(Int. Kl. 26)*finette*

302213. Hinterlegungsdatum: 26. Mai 1978.
Gruppo Finanziario Tessile S.p.A., Corso Emilia 6, Turin (Italien). -
Fabrikation.

Bekleidungsgegenstände wie Mäntel, Anzüge, Jacken, Hosen,
Jeans, Shorts, Kleider, Blusen, Morgenröcke, Bademäntel, Pyjamas
und Nachthemden; Hüte und Mützen; mit Pelz versehene Beklei-
dungsstücke; gestrickte Bekleidungsstücke und solche aus Strickwa-
ren wie Schlupfblusen, Pullover, Cardigans (gestrickte, mit Ärmeln
versehene und hochgeschlossene Jacken), Sweaters, Halstücher und
Socken; Hemden und T-Shirts; Schleifen und Krawatten; Sport-
bekleidung; Bade- und Strandbekleidung; Schuhwerk wie Stiefel,
Schuhe, Hausschuhe und Sandalen sowie deren Bestandteile (wie
Sohlen, Schnürsenkel und Schnallen), Schals. (Int. Kl. 25, 26)



302214. Hinterlegungsdatum: 26. Mai 1978.
Gruppo Finanziario Tessile S.p.A., Corso Emilia 6, Turin (Italien). -
Fabrikation.

Bekleidungsgegenstände wie Mäntel, Anzüge, Jacken, Hosen,
Jeans, Shorts, Kleider, Blusen, Morgenröcke, Bademäntel, Pyjamas
und Nachthemden; Hüte und Mützen; mit Pelz versehene Beklei-
dungsstücke; gestrickte Bekleidungsstücke und solche aus Strickwa-
ren wie Schlupfblusen, Pullover, Cardigans (gestrickte, mit Ärmeln
versehene und hochgeschlossene Jacken), Sweaters, Halstücher und
Socken; Hemden und T-Shirts; Schleifen und Krawatten; Sport-
bekleidung; Bade- und Strandbekleidung; Schuhwerk wie Stiefel,
Schuhe, Hausschuhe und Sandalen sowie deren Bestandteile (wie
Sohlen, Schnürsenkel und Schnallen), Schals. (Int. Kl. 25, 26)

**Black
& White**

302215. Hinterlegungsdatum: 24. Oktober 1978.
Massey-Ferguson Limited, 200 University Avenue, Toronto (Onta-
rio, Kanada). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit abgeän-
deter Warenangabe der Marke Nr. 173814. Die Schutzfrist aus der
Erneuerung läuft vom 24. Oktober 1978 an.

Brutapparate; Werkzeugmaschinen; Maschinen, Geräte und Appa-
rate für landwirtschaftliche Zwecke, für die Ernte, für den Garten-
bau und für die Forstwirtschaft, für die Bodenbearbeitung und Erd-
bewegung sowie zur Verwendung im Hoch- und Tiefbau, zum
Mahlen und Sägen, für die Komprimierung von Abfällen, zur kom-
primierten Speicherung von Futtermitteln, zur automatisierten Füt-
terung, zur Stallreinigung, für die Herstellung und Verteilung von
Schädlingsbekämpfungsmitteln und Pflanzenschutzmitteln sowie von
Dünger, für die Berieselung, Bewässerung und Entwässerung von
Feldern, für die Kabel-, Leitungs- und Rohrverlegung, für die Holz-
bearbeitung und den Holztransport, für das Sortieren, Reinigen,
Zerkleinern, Mischen, Trocknen, Lagern, Belüften und das Fördern
von Futtermitteln und Getreide, sowie für die Schnee- und Abfall-
räumung; Dreschmaschinen, Bindemaschinen, Luftkompressoren
sowie von solchen angetriebene Maschinen, Geräte und Apparate
für die Landwirtschaft, die Garten- und Forstwirtschaft, hydro-
aulische Rammen, Krane, Winden, Hebe- und Verladeapparate, För-
dervorrichtungen, Pumpen; alle vorerwähnten Maschinen, Geräte
und Apparate auch zur Benutzung mit Landfahrzeugen oder durch
solche angetrieben; Fahrzeuge und Apparate zur Beförderung auf
dem Lande, in der Luft und auf dem Wasser, insbesondere Land-
fahrzeuge, Traktoren und Fahrzeuganhänger für den Gebrauch in
der Land-, Garten- und Forstwirtschaft, zur Holzverladung und
zum Holztransport, zum Schneeräumen und für den Hoch- und
Tiefbau sowie Bestandteile und Werkzeuge für solche Fahrzeuge;
Motoren, Getriebeeinheiten, Wagenheber, Kraftübertragungsein-
heiten, Antriebsachsen, Anhängervorrichtungen, Kupplungen und
Kupplungsdämpfer, Traktions-Hilfsgeräte, Fahrerinnen und
Schutzüberzüge für Fahrzeuge, Reifenpumpaggregate, elektrische
Anlasser, Fahrzeugräder und Radgewichte, Blendenschutzvorrich-
tungen, Kotfänger, Stossfänger und Stossstangen, Antriebsketten
und Kettenglieder für Fahrzeuge, Traktoren und Anhänger, auf Land-
fahrzeugen, Traktoren oder Anhängern aufgebaute und/oder mün-
dierte Kippvorrichtungen; Werkzeugstangen für die Befestigung
und Metallbehälter für den Gebrauch an Traktoren, Fahrzeugsitze,
Lenkeinrichtungen, Apparate und Ausrüstungen für die Schmie-
rung und Kühlung von Fahrzeugen, Luft- und Ölfilter sowie solche
für die Entgiftung von Auspuffgasen, Auspuffvorrichtungen und
Schalldämpfer, Bagger und Ladeschaufeln, -greifer und -gabeln.
(Int. Kl. 6 bis 9, 12)



302216. Hinterlegungsdatum: 24. Oktober 1978.
Massey-Ferguson Limited, 200 University Avenue, Toronto (Onta-
rio, Kanada). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit abgeän-
deter Warenangabe der Marke Nr. 173815. Die Schutzfrist aus der
Erneuerung läuft vom 24. Oktober 1978 an.

Brutapparate; Werkzeugmaschinen; Maschinen, Geräte und Appa-
rate für landwirtschaftliche Zwecke, für die Ernte, für den Garten-
bau und für die Forstwirtschaft, für die Bodenbearbeitung und Erd-
bewegung sowie zur Verwendung im Hoch- und Tiefbau, zum
Mahlen und Sägen, für die Komprimierung von Abfällen, zur kom-
primierten Speicherung von Futtermitteln, zur automatisierten Füt-
terung, zur Stallreinigung, für die Herstellung und Verteilung von
Schädlingsbekämpfungsmitteln und Pflanzenschutzmitteln sowie von
Dünger, für die Berieselung, Bewässerung und Entwässerung von
Feldern, für die Kabel-, Leitungs- und Rohrverlegung, für die Holz-
bearbeitung und den Holztransport, für das Sortieren, Reinigen,
Zerkleinern, Mischen, Trocknen, Lagern, Belüften und das Fördern
von Futtermitteln und Getreide, sowie für die Schnee- und Abfall-
räumung; Dreschmaschinen, Bindemaschinen, Luftkompressoren
sowie von solchen angetriebene Maschinen, Geräte und Apparate
für die Landwirtschaft, die Garten- und Forstwirtschaft, hydro-
aulische Rammen, Krane, Winden, Hebe- und Verladeapparate, För-
dervorrichtungen, Pumpen; alle vorerwähnten Maschinen, Geräte
und Apparate auch zur Benutzung mit Landfahrzeugen oder durch
solche angetrieben; Fahrzeuge und Apparate zur Beförderung auf
dem Lande, in der Luft und auf dem Wasser, insbesondere Land-
fahrzeuge, Traktoren und Fahrzeuganhänger für den Gebrauch in
der Land-, Garten- und Forstwirtschaft, zur Holzverladung und
zum Holztransport, zum Schneeräumen und für den Hoch- und
Tiefbau sowie Bestandteile und Werkzeuge für solche Fahrzeuge;
Motoren, Getriebeeinheiten, Wagenheber, Kraftübertragungsein-
heiten, Antriebsachsen, Anhängervorrichtungen, Kupplungen und
Kupplungsdämpfer, Traktions-Hilfsgeräte, Fahrerinnen und
Schutzüberzüge für Fahrzeuge, Reifenpumpaggregate, elektrische
Anlasser, Fahrzeugräder und Radgewichte, Blendenschutzvorrich-
tungen, Kotfänger, Stossfänger und Stossstangen, Antriebsketten
und Kettenglieder für Fahrzeuge, Traktoren und Anhänger, auf Land-
fahrzeugen, Traktoren oder Anhängern aufgebaute und/oder mün-
dierte Kippvorrichtungen; Werkzeugstangen für die Befestigung
und Metallbehälter für den Gebrauch an Traktoren, Fahrzeugsitze,
Lenkeinrichtungen, Apparate und Ausrüstungen für die Schmie-
rung und Kühlung von Fahrzeugen, Luft- und Ölfilter sowie solche
für die Entgiftung von Auspuffgasen, Auspuffvorrichtungen und
Schalldämpfer, Bagger und Ladeschaufeln, -greifer und -gabeln.
(Int. Kl. 6 bis 9, 12)

MASSEY - FERGUSON

Schweizerische Bankgesellschaft

Einladung zur ordentlichen General- versammlung der Aktionäre

Donnerstag, 10. April 1980,
14.30 Uhr
im Kongresshaus in Zürich,
Claridenstrasse 5, Eingang Türe T
Türöffnung 13.30 Uhr

Traktanden

1. Geschäftsbericht und Rechnung für das Jahr 1979, Bilanz per 31. Dezember 1979, Bericht der Kontrollstelle, Verwendung des Reingewinns
2. Entlastung des Verwaltungsrates und der Generaldirektion
3. Ermächtigung des Verwaltungsrates zur Ausgabe einer weiteren Tranche Partizipationsscheine bis zu einem Nennwert von Fr. 100 Mio.
4. Kapitalerhöhung
 - 4.1 Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 100 Mio auf Fr. 1200 Mio
 - 4.2 Feststellung der Zeichnung und Einzahlung des Nennwerts der neuen Aktien
 - 4.3 Änderung von § 3, Abs. 1 der Statuten
5. Wahlen
6. Diverses

Inhaberaktionäre können die Eintrittskarten gegen Hinterlage der Aktien oder genügenden Ausweis über deren Hinterlegung bei einer anderen Bank vom 19. März bis 8. April 1980 mittags an den Wertschriftenschaltern unserer Bank beziehen.

Namenaktionäre, die am 13. März 1980 im Aktienregister eingetragen sind, können während dieser Zeit die Eintrittskarten mittels Bestellscheins bei folgender Adresse anfordern: Schweizerische Bankgesellschaft, Aktienregister, Bahnhofstrasse 45, 8021 Zürich. In der Zeit vom 14. März bis 11. April 1980 werden keine Übertragungen von Namenaktien im Aktienregister vorgenommen. Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Geschäftsbericht, der Bericht der Kontrollstelle, die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinns und zu den Traktanden 3 und 4, einschliesslich des Textes der beantragten Statutenänderung, liegen ab 24. März 1980 bei unseren Geschäftsstellen zur Einsicht auf.

Zürich, 28. Februar 1980

Schweizerische Bankgesellschaft
Für den Verwaltungsrat
Der Präsident: Ph. de Weck



Schweizerische Bankgesellschaft

Investment Bank Zürich Overland Trust Banca

Übernahmeanzeige

An den ausserordentlichen Generalversammlungen der Aktionäre beider Banken vom 28. Februar 1980 wurde dem Fusionsvertrag zwischen der Investment Bank Zürich und der Overland Trust Banca zugestimmt. Damit werden die gesamten Aktiven und Passiven der Investment Bank Zürich auf die Overland Trust Banca übertragen und unter der Bezeichnung «Overland Trust Bank Sitz Zürich» weitergeführt.

Die Overland Trust Banca übernimmt somit die Verpflichtungen aus Kunden- und Heftguthaben und Kassaobligationen. Unverändert weitergeführt werden auch die Wertschriftendepots. Die Ansprüche aus Krediten werden mit allen bestehenden Sicherheiten von der Overland Trust Banca Lugano/Zürich übernommen, wobei die getroffenen Vereinbarungen bezüglich Konditionen, Limiten usw. weiterhin gegenseitig verbindlich bleiben.

Diese Anzeige gilt gleichzeitig als Schuldeneruf im Sinne von Art. 742 und 748 Ziff. 1 OR und betrifft selbstverständlich nur solche Gläubiger, die nicht damit einverstanden sind, dass die Verpflichtungen der Investment Bank Zürich Ihnen gegenüber auf die Overland Trust Banca übergehen.

Lugano/Zürich, den 10. März 1980

Overland Trust Banca

IPI Industrial Project Implementation SA Zug

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 25. März 1980, 9.30 Uhr, auf dem Notariat Zürich (Altstadt),
Talstrasse 25, 8001 Zürich (Büro 8).

Traktanden:

1. Auflösungsbeschluss und Liquidation der Gesellschaft.
2. Wahl des Liquidators.

Die Aktionäre haben sich durch Vorlage Ihrer Aktien zu Beginn der Sitzung auszuweisen.

Der Verwaltungsrat

Einladung zur 131. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, 28. März 1980, 16.00 Uhr,
in der Turnhalle der Schulanlage Bollwies, Jona

Traktanden

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1979
2. Verwendung des Reingewinns
3. Entlastung der Verwaltungsorgane
4. Erhöhung des Aktienkapitals:
 - a) Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates, das Aktienkapital von 18 000 000 Franken um 3 Mio. Fr. auf 21 000 000 Franken zu erhöhen durch Ausgabe von 6000 neuen Namenaktien zu nominell 500 Franken, einem Emissionspreis von 850 Franken und Dividendenberechtigung ab 1. Juli 1980. Sechs alte Aktien berechtigen zum Bezug einer neuen.
 - b) Feststellung der Zeichnung und Vollauezahlung der neuen Aktien.
 - c) Änderung von Art. 3 der Statuten
5. Antrag des Verwaltungsrates über eine Vergabung aus dem Fonds für gemeinnützige Zwecke von 50 000 Franken an die Stiftung Alterswohnungen Jona für die Erstellung von Alters- und Invaliden-Wohnungen.
6. Verschiedenes

Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle sind den Aktionären rechtzeitig zugestellt worden. Ausserdem liegen diese Schriftstücke zusammen mit dem Gutachten des Verwaltungsrates über die Erhöhung des Aktienkapitals und einer Abschrift des Protokolls der Generalversammlung vom 29. März 1979 bei sämtlichen Niederlassungen unserer Bank zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Die Aktionäre können die Eintrittskarten bis spätestens Freitag, den 21. März 1980, abends, mittels dem ihnen zugestellten Bestellschein beim Aktienbüro unserer Bank in Uznach anfordern. Später eintreffende Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

Vollmacht zur Vertretung an der Generalversammlung wird nur an eingetragene Mitaktionäre (Art. 7 der Statuten) erteilt.

Nach dem heutigen Datum bis zum Tage nach der Generalversammlung werden keine Eintragungen im Aktienbuch vorgenommen.

Wir laden unsere geschätzten Aktionärinnen und Aktionäre zur Teilnahme an dieser Versammlung freundlich ein und bitten um rechtzeitiges Erscheinen.

Uznach, 14. März 1980

Der Verwaltungsrat



BANK VOM LINTH GEBIET

Uznach Rapperswil Schmerikon Siebnen Lachen Jona Pfäffikon Weesen Niederurnen Kempraten

Hallenbad AG, Amden

Ausserordentliche Generalversammlung

Montag, 17. März 1980, 20 Uhr, Hotel Churfürsten, Amden.

Traktanden:

1. Wahl Tagespräsident.
2. Orientierung über Finanzlage und Fortbestand der AG.
3. Eventuelle Wahlen.

Hallenbad vorläufig geschlossen.

Hallenbad AG, Amden
Verwaltungsrat

Allgemeine Kinematographen AG

Compagnie Générale du Cinématographe SA

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 31. März 1980, nachmittags 17.15 Uhr, im Hotel Zürich, 1. Stock,
Salon 2, Neumühlequai 42, 8006 Zürich.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung 1979 sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen:
 - a) Verwaltungsrat;
 - b) Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung 1979, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht liegen den Aktionären am Sitz der Gesellschaft, Limmatquai 3, 8001 Zürich, zur Einsicht auf.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien spätestens zwei Tage vor der Generalversammlung bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, zu deponieren oder sich durch Bankbescheinigung über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen Eintrittskarten zur Verfügung gestellt werden.

Zürich, den 14. März 1980

Im Namen des Verwaltungsrates
Der Präsident: Hans M. Wettstein

**Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamts-
blatt die unentgeltliche Zusendung einer Probe-
nummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»**



Porzellanfabrik Langenthal AG Langenthal

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, 28. März 1980, 16.30 Uhr, im Stadttheater, Langenthal.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1979; Bericht der Kontrollstelle; Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1980.
4. Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Generalversammlung im Büro der Gesellschaft zur Einsicht durch die Aktionäre auf.

Die Namenaktionäre erhalten in den nächsten Tagen persönliche Einladungen mit Stimmausweisen an die im Aktienbuch eingetragene Adresse zugestellt. Nur die am Stichtag, Montag, den 17. März 1980, im Aktienregister eingetragenen Aktionäre sind stimmberechtigt.

Die Inhaberaktionäre können die Eintrittskarte mit Stimmausweis und den Geschäftsbericht sowie eine Anmeldekarte gegen Deponierung der Inhaberaktien bei einer der nachstehend genannten Banken, bis spätestens Montag, den 24. März 1980, beziehen: Schweizerische Kreditanstalt, Zürich und sämtliche Niederlassungen Kantonalbank von Bern, Bern und Langenthal Bank Langenthal, Langenthal und sämtliche Niederlassungen Schweizerischer Bankverein, Basel und sämtliche Niederlassungen

Langenthal, den 20. Februar 1980

Der Verwaltungsrat

Verlagsgesellschaft Eurotax AG Pfäffikon SZ

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, 27. März 1980, 11 Uhr, in den Geschäftsräumen der Gesellschaft am Sitz in Pfäffikon SZ.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 1979.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes 1979, der Jahresrechnung 1979, des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Décharge der Organe.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes 1979.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Bericht der Kontrollstelle und der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 4 liegen ab 17. März 1980 am Sitz zur Einsichtnahme auf. Das gleiche gilt für das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 1979. Es wird an der Generalversammlung nicht vorgelesen.

Die Stimmkarten werden gegen genügenden Ausweis unmittelbar vor der Generalversammlung ausgestellt.

Pfäffikon, den 14. März 1980

Der Verwaltungsrat

Talag Finanzgesellschaft AG, Zürich

Einladung zur 27. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 27. März 1980, 17 Uhr, ins Bahnhofbuffet Zürich, 1. Stock.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 30. September 1979; Kenntnisnahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahlen.
5. Beschlussfassung über die Herabsetzung des Aktienkapitals und des Partizipationsscheinkapitals um je Fr. 5 Mio auf zusammen Fr. 10 Mio.
6. Statutenänderungen.
7. Varia.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung per 30. September 1979, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Entwurf der neuen Statuten liegen ab 17. März 1980 zur Einsichtnahme am Sitz der Gesellschaft (Stockerstrasse 41, 8002 Zürich, sowie Mellingerstrasse 1, 5401 Baden) auf.

Stimm- bzw. Eintrittskarten können gegen den üblichen Ausweis über den Aktien- bzw. Partizipationsschein-Besitz bis am 6. März 1980 am Sitz der Gesellschaft oder über Ihre Hausbank bezogen werden.

Zürich, den 14. März 1980

Der Verwaltungsrat



Basellandschaftliche
Hypothekenbank

gegr. 1849

Dividende für 1979

Die Generalversammlung vom 13. März 1980 hat die Dividende festgesetzt auf Fr. 40.— pro alte Aktie und Fr. 20.— pro neue Aktie Emission 1979 (Fr. 26.— resp. Fr. 13.— netto, nach Abzug von 35% Verrechnungssteuer).

Der Coupon Nr. 134 kann vom 14. März 1980 an bei unseren Geschäftsstellen eingelöst werden.

Société Anonyme Cockerill

Siège social: Seraing (Belgique)
Registre du commerce de Liège (Belgique) n° 77635 - TVA n° 403.940.662

Les actionnaires sont invités à assister à une

assemblée générale extraordinaire

qui se tiendra le lundi 24 mars 1980, à 11 h. 30, au siège social, à Seraing (B), avenue A. Greiner 1, pour délibérer sur

l'ordre du jour ci-après:

1. Rapport spécial du conseil d'administration, établi notamment en application de l'art. 70bis des lois coordonnées sur les sociétés commerciales. A ce rapport est joint un état résumant la situation active et passive de la société arrêtée au 31 décembre 1979.
2. Rapports du collège des commissaires et des commissaires-reviseurs, sur l'état résumant la situation active et passive jointe au rapport spécial du conseil d'administration.
3. Modification des statuts ayant pour but de:
 - compléter l'art. 3, relatif à l'objet social, par un texte à insérer après le 3^e al. Ce texte est le suivant:
«La société peut prêter, seule ou avec d'autres, toute activité en ingénierie, informatique, récupération et utilisation de l'énergie et des calories ainsi que dans le domaine des services et notamment de ceux relatifs à la gestion mobilière ou immobilière, au rôle d'assistance ou de conseil en matière technique, financière, administrative, commerciale, économique ou sociale.»
 - supprimer le 2^e al. de l'art. 16, relatif au conseil d'administration, stipulant:
«Lors de chacune des assemblées générales ordinaires annuelles, un administrateur au moins, désigné par voie de tirage au sort, sera déclaré sortant.»
 - supprimer au 2^e al. de l'art. 24, relatif aux pouvoirs spéciaux de représentation, la mention:
«choisi parmi les membres du personnel de la société.»
 - remplacer le 1^{er} al. de l'art. 25, relatif à la rémunération des administrateurs, par le texte suivant:
«Les membres du conseil d'administration reçoivent une indemnité annuelle et des jetons de présence arrêtés par l'assemblée générale des actionnaires et portés au compte des frais généraux.»
 - remplacer, au 1^{er} § de l'art. 30 relatif à l'assemblée générale, la date et l'heure de l'assemblée annuelle par:
«le dernier lundi d'avril, à 16 h.»
 - remplacer les al. 4 et 5 de l'art. 42 relatif à la répartition des bénéfices, par le texte suivant:
«Le solde constitue le bénéfice réparti, à affecter à titre de dividende aux parts sociales, compte tenu, s'il y a lieu, de leur degré de libération et au prorata du temps.»
4. En application de l'art. 25 des statuts, modifié comme prévu ci-avant, fixation du montant de l'indemnité annuelle et des jetons de présence à attribuer aux administrateurs.
5. Pouvoirs au conseil d'administration pour l'exécution de ces décisions.

Les actionnaires qui désirent assister à cette assemblée ou s'y faire représenter sont tenus de se conformer aux art. 33 et 34 des statuts et, notamment, de déposer leurs titres et procurations cinq jours francs au moins avant la réunion, soit au plus tard le 18 mars 1980. Les propriétaires de titres nominatifs qui entendent se prévaloir de leurs titres doivent en aviser le siège social dans le même délai.

Les dépôts de titres seront reçus aux guichets des sièges, succursales et agences des établissements bancaires suivants:

Bank Heusser et Cie, AG
Société de Banque Suisse
Crédit Suisse

Le conseil d'administration

Neues Sonderheft

Haushaltsrechnungen von Unselbständigerwerbenden im Jahre 1975

Sonderheft Nr. 92 der «Volkswirtschaft»

Letztmals wurde eine Untersuchung ähnlichen Ausmasses über die Lebenshaltung von privaten Haushalten in den Jahren 1936 bis 1938 durchgeführt und 1942 publiziert. Eine ausführliche Berichterstattung über die erweiterte Erhebung im Jahre 1975 ist angesichts der grossen Bedeutung der funktionalen Zusammenhänge zwischen der Ausgabenstruktur der Haushaltungen und den Einkommen, der Haushaltgrösse, der regionalen Zugehörigkeit sowie der beruflichen Stellung des Haushaltsvorstandes sicher gerechtfertigt. Die Fülle an interessanten Informationen dürften den Nachteil des zeitlichen Abstandes zwischen Erhebung und Publikation bei weitem überwiegen.

Der Preis des Einzelheftes beträgt Fr. 26.—. Voreinzahlungen sind erbeten auf Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Die Bestellung ist auf dem Abschnitt des Einzahlungsscheines anzubringen.

Nouvelle publication

Budgets de ménages de salariés en 1975

92^e numéro spécial de «La Vie économique»

La précédente enquête d'ampleur comparable sur le niveau de vie des ménages privés remonte aux années 1936 à 1938 et ses résultats ont été publiés en 1942. La grande importance des relations fonctionnelles qui existent entre, d'une part, la structure des dépenses et, d'autre part, le revenu, la taille du ménage, la région de domicile ainsi que la situation professionnelle du chef du ménage justifie certainement un compte rendu minutieux des résultats de l'enquête menée en 1975 sur une grande échelle. L'abondance d'informations intéressantes l'emporte sans doute de beaucoup sur l'inconvénient du temps écoulé entre l'époque de l'enquête et celle de la publication.

Prix: 26 francs. Envoi contre versement préalable sur le compte de chèques postaux 30-520 de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Prière de mentionner la commande au verso du coupon du bulletin de versement.

Banque Jurassienne d'Épargne et de Crédit

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 11 avril 1980, à 19 h., à l'aula de l'école secondaire, à Bassecour.

Ordre du jour:

1. Procès-verbal de l'assemblée du 31 mars 1979.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Présentation des comptes de l'exercice 1979.
4. Rapport de l'organe de contrôle.
5. Approbation du rapport de gestion, du compte de résultat et du bilan au 31 décembre 1979; décharge au conseil d'administration et à la direction.
6. Répartition du bénéfice net.
7. Divers.

Le rapport de gestion, le bilan, le compte de résultat, le rapport des contrôleurs, ainsi que les propositions relatives à la répartition du bénéfice net, seront à la disposition des actionnaires à partir du 1^{er} avril 1980, au siège et dans les succursales de la société.

Les actionnaires désirant prendre part à l'assemblée devront déposer leurs titres ou un certificat de dépôt, dans l'un des bureaux de la société jusqu'au mercredi 9 avril 1980, à 18 h. 30.

Bassecour, le 11 mars 1980

Le conseil d'administration

Société Anonyme des Ateliers de Sécheron

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 26 mars 1980, à 11 h., au siège social de la Société Anonyme des Ateliers de Sécheron, 14, avenue de Sécheron, Genève, avec

l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1979.
2. Rapport de l'organe de contrôle sur les comptes dudit exercice.
3. Approbation des comptes, décision concernant le résultat et décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
4. Election d'administrateurs.
5. Election de l'organe de contrôle pour l'exercice 1980.
6. Divers.

Pour prendre part à cette assemblée, tout détenteur d'actions au porteur doit, avant le 17 mars 1980, déposer ses titres au siège de la société.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, ainsi que celui des contrôleurs, seront à la disposition des actionnaires dès le 18 mars 1980, au siège de la société.

Les transferts d'actions nominatives sont suspendus du 18 au 26 mars 1980.

Genève, le 5 mars 1980

Le conseil d'administration

Société des Chaux et Ciments de la Suisse romande, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 20 mars 1980, à 14 h. 30, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne (salle du conseil général, 2^e étage).
Feuille de présence dès 14 h.

Ordre du jour:

- Opérations et nominations statutaires.
Augmentation du capital social.

Le bilan, le compte de pertes et profits, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 8 mars 1980, au siège de la société, avenue du Théâtre 7, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 19 mars 1980, contre justification de la propriété des titres.

Lausanne, le 29 février 1980

Le conseil d'administration

Société Immobilière Cologny Parc «B» Genève

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le 28 mars 1980, à 9 h., au siège de Gerofinance SA, 7, rue Robert-de-Traz, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et comptes de pertes et profits, ainsi que le rapport des vérificateurs aux comptes sont à la disposition des actionnaires chez Gerofinance SA, 7, rue Robert-de-Traz, à Genève (tél. 47 55 44).

Les porteurs d'actions doivent se munir de leurs titres qui seront exigés pour pouvoir assister à l'assemblée.

Le conseil d'administration

Société anonyme des fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus, Le Locle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

mardi 25 mars 1980, à 17 h. 30, à l'Hôtel des Trois-Rois, 1^{er} étage, Le Locle.

Ordre du jour:

1. Procès-verbal.
2. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur l'exercice 1979.
3. Approbation des comptes, de la gestion et de la répartition d'un bénéfice.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le bilan, le compte de pertes et profits, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires dès le 14 mars 1980 au siège de la société.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des actions ou d'un récépissé de banque aux bureaux de la société, à ceux de la Banque Cantonale Neuchâtelaise et de l'Union de Banques Suisses, à La Chaux-de-Fonds, jusqu'au 24 mars 1980, à 16 h.

Le Locle, le 7 mars 1980

Le conseil d'administration

Manufacture de Montres «National» SA

Conformément aux art. 11, 12 et 13 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée ordinaire

le mercredi 26 mars 1980, à 17 h., dans les bureaux de la société, à La Chaux-de-Fonds, avec

l'ordre du jour suivant: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport du contrôleur seront à la disposition des actionnaires au siège social dès le 14 mars 1980.

Pour avoir droit de participer à l'assemblée générale, les actionnaires doivent opérer 3 jours avant la réunion soit au siège social, soit dans une banque, le dépôt de leurs actions. En échange de ce dépôt, ils recevront un récépissé nominatif et personnel qui leur servira de carte d'admission pour l'assemblée générale.

Le conseil d'administration

Chemin de fer touristique Blonay-Chamby

La 12^e assemblée générale ordinaire

de l'Association de soutien du Chemin de fer touristique Blonay-Chamby et de la Société coopérative du Chemin de fer touristique Blonay-Chamby aura lieu le 2 mai 1980, à 19 h. 30., à la salle des vigneron du buffet CFF, à Lausanne.

Ordre du jour de l'association de soutien:

1. Liste des présences.
2. Approbation du procès-verbal de la 2^e assemblée.
3. Rapport de gestion et des comptes.
4. Election du comité et des vérificateurs.
5. Membres honoraires.

Ordre du jour de la société coopérative:

1. Rapport du président.
2. Rapport du comptable.
3. Rapport des vérificateurs.
4. Elections au conseil d'administration.
5. Election des vérificateurs.
6. Divers.

Le conseil d'administration

Nouvelle publication

Liste des associations professionnelles et économiques de la Suisse

(14^e édition)

Une nouvelle édition de ce répertoire a été revue par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail. On y trouve les noms d'environ 1100 associations avec comme jusqu'ici leur adresse, leur année de fondation, leur effectif et le titre de leur périodique. Ces indications sont accompagnées, le cas échéant, des traductions dans les autres langues officielles communiquées par lesdites associations.

Le prix de l'exemplaire a été fixé à 12 francs.

La liste peut être obtenue contre versement préalable de fr. 12.- au compte de chèques postaux 30-520 Feuille officielle suisse du commerce, Berne (avec mention de la commande au verso du coupon).



Société de Banque Suisse

Aarau, Appo, Ajoie, Allschwil, Appenzell, Arbon, Arlesheim, Au sa, Baar, Baden, Bad Ragaz, Bâle, Bellinzona, Berne, Beromünster, Bienna, Birmingen, Birsfelden, Birschwil, Boudry, Boujolan, Breitenbach, Brigue, Brugg, Buchs SG, Bulle, Carouge, La Chaux-de-Fonds, Chêne-Bourg, Chissau, Colre, Crane-sur-Sierre, Davos, Delémont, Dietikon, Döbendorf, Emmenbrücke, Eschenschach LU, Frauenfeld, Fribourg, Genève, Glend, Gosau SG, Grand-Lancy, Grenchen, Grindelwald, Gstaad, Heerbrugg, Mergelwil NW, Hérisau, Hochdorf, Interlaken, Ittigen, Kreuzlingen, Kriens, Küssnacht ZH, Langenthal, Lausanne, Liestal, Locarno, Le Locle, Locle-les-Bains, Lucerne, Lugano, Lys, Malters, Martigny, Mendrisio, Montena, Monthey, Montreux, Morgé, Münsingen, Muttenz, Neuchâtel, Neuchâten a/RH, Nidau, Nyon, Oberwil BL, Olten, Porrentruy, Pratteln, Rapperswil, Reinach BL, Renens, Riehen, Rolle, Rorschach, Saas Fee, St-Gall, St-Margrethen, St-Moritz, Sarnen, Saxon, Schallhouse, Schlieren, Schönbühl, Schwyz, Sierre, Sion, Sisach, Soleure, Slesin AG, Sursee, Thalwil, Thoun, La Tour-de-Peilz, Uster, Vevey, Viège, Villars-sur-Ollon, Wädenswil, Weillissen, Wettingen, Wetikon ZH, Wil SG, Winterthur, Wohlen AG, Wolhusen, Yverdon, Zermatt, Zoltingue, Zoug, Zurich

Londree, New York, Atlanta, Chicago, San Francisco, Tokyo, Hong Kong, Singapour, Beihren

Les actionnaires de notre société sont invités à assister à la

108^e Assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le

mardi, 25 mars 1980, à 15.00 heures,
à la Foire Suisse d'Echantillons, «Festsaal», entrée Messeplatz, Bâle

Ordre du jour:

1. Approbation du rapport annuel, du rapport de l'Office de contrôle et des comptes annuels.
2. Décharge aux organes d'administration et de direction.
3. Répartition du bénéfice de l'exercice; fixation du dividende et de la date de son paiement.
4. Augmentation du capital-actions de fr. 1 482 822 000 à fr. 1 631 104 200 par l'émission de 726 000 nouvelles actions au porteur de fr. 100 valeur nominale et de 756 822 nouvelles actions nominatives de fr. 100 valeur nominale, le prix d'émission devant être fixé par le Conseil d'administration le jour de l'Assemblée générale; les nouvelles actions donneront droit au dividende à partir du 1^{er} janvier 1980.
5. Constatation de la souscription et de la libération du nouveau capital-actions, avec l'obligation pour la société souscriptrice d'offrir les nouvelles actions aux anciens actionnaires dans la proportion de 1 nouvelle action pour 10 anciennes actions de la catégorie correspondante.
6. Augmentation du capital-actions de fr. 1 631 104 200 à fr. 1 681 104 200 par l'émission au pair de 250 000 nouvelles actions au porteur de fr. 100 valeur nominale et de 250 000 nouvelles actions nominatives de fr. 100 valeur nominale, le droit préférentiel de souscription des anciens actionnaires étant exclu. Ces actions sont destinées à garantir le droit de conversion de deux emprunts convertibles à émettre ultérieurement.
7. Constatation de la souscription et de la libération du nouveau capital-actions, avec l'obligation pour la société souscriptrice de réserver ces nouvelles actions en garantie du droit de conversion des deux emprunts convertibles à émettre ultérieurement.
8. Modification des §§ 4, al. 1 et 32, al. 6, des statuts. (Le texte des modifications proposées peut être consulté auprès du siège social et des succursales de la banque.)
9. Emission de 360 000 bons de participation au porteur de fr. 100 valeur nominale, le prix d'émission devant être fixé par le Conseil d'administration le jour de l'Assemblée générale; les nouveaux titres donneront droit au dividende à partir du 1^{er} janvier 1980 et seront offerts en souscription aux anciens détenteurs de bons de participation dans la proportion de 1 nouveau bon de participation pour 10 anciens bons de participation.
10. Autorisation du Conseil d'administration d'émettre au maximum 1 600 000 bons de participation supplémentaires de fr. 100 valeur nominale, un droit préférentiel de souscription des actionnaires et détenteurs de bons de participation étant exclu.
11. Elections
 - a) de membres du Conseil d'administration
 - b) de membres de l'Office de contrôle.

Les détenteurs d'actions au porteur qui désirent prendre part à l'Assemblée générale ou s'y faire représenter sont priés de déposer leurs actions (ou une attestation en bonne et due forme de leur dépôt auprès d'une autre banque) au plus tard le mercredi 19 mars 1980 auprès de l'une de nos succursales jusqu'à la fin de l'Assemblée générale. Il leur sera remis un reçu et une carte d'admission.

La convocation, accompagnée de la carte d'admission, sera envoyée directement aux détenteurs d'actions nominatives inscrits au 29 février 1980.

Durant la période s'étendant du 1^{er} mars au 25 mars 1980, aucun transfert d'actions nominatives n'interviendra au registre des actions.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1979 avec le rapport de l'Office de contrôle, le rapport de gestion et les propositions pour l'utilisation du bénéfice net seront à la disposition des actionnaires, à nos guichets en Suisse, à partir du 14 mars 1980.

Bâle, le 4 mars 1980

Le Président du Conseil d'administration
Hans Strasser

Demandez à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce un exemplaire-spécimen gratuit de la revue mensuelle «La Vie économique»

Öffentliches Inventar – Rechnungsruf

Gemäss Art. 582 ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 8. September 1971 betreffend die Errichtung des Inventars werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des nachgenannten Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der angegebenen Fristen beim zuständigen Regierungstatthalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen wird jede Haftpflicht abgelehnt (Art. 590 ZGB). Gleichzeitig werden auch die Schuldner aufgefordert, innerhalb der nämlichen Frist ihre Schulden bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes Trachselwald vom 4. März 1980 ist über den Erbschaftsnachlass des nachgenannten Erblassers die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Wiedmer Johann

geb. am 26. März 1932, von Sumiswald, gew. Kaufmann, Senggen, 3453 Heimsbach, Einwohnergemeinde Trachselwald, verstorben am 8. Februar 1980.

Der Erblasser war Inhaber der Einzelfirma **Radio TV Wiedmer**, Heimsbach, im Handelsregister eingetragen als Einzelfirma Hans Wiedmer, Heimsbach, Einwohnergemeinde Trachselwald. Zusätzliche Verkaufsstellen der Firma befinden sich in Oberburg, Emmentalstrasse 21, und in folgenden Cash & Carry-Geschäften: EG Burgdorf, in Burgdorf, Kirchbergstrasse 107; EG Burgdorf in Biel, Grenchenstrasse 6; EWA Bertschinger und Rohr AG in Hendschiken AG.

Eingabefrist bis und mit 15. April 1980:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche an den Erblasser und die Firma Radio TV Wiedmer beim Regierungstatthalteramt, 3456 Trachselwald;
- b) für Guthaben des Erblassers und der Firma Radio TV Wiedmer bei Notar Alfred Stirnemann, 3455 Grünen/Sumiswald.

Massaverwalter: Herr Ernst Hubler, Treuhänder, Mitteldorfstrasse 42, 3072 Ostermündigen.

3455 Grünen, den 10. März 1980

Der Beauftragte:
Alfred Stirnemann, Notar
3455 Grünen

Rechnungsruf – Öffentliches Inventar

Verlassenschaft

Durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes Thun vom 7. März 1980 ist über den Nachlass der hier genannten Person die Errichtung des öffentlichen Inventars angeordnet worden. Gemäss Art. 582 ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 8. September 1971 betreffend die Errichtung des Inventars werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger der genannten Person aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der angegebenen Fristen beim zuständigen Regierungstatthalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen wird jede Haftpflicht abgelehnt (Art. 590 ZGB). Gleichzeitig werden auch die Schuldner aufgefordert, innerhalb der nämlichen Frist ihre Schulden bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Bienz Hans Peter

geb. 11. Mai 1921, von Rüderswil, Notar, wohnhaft gewesen in Hilterfingen, Aebnitstrasse 15, verstorben am 7. Februar 1980, in Hilterfingen.

Eingabefrist bis und mit 15. April 1980:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche an den Erblasser beim Regierungstatthalteramt Thun;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Renatus Eitz, Bälliz 59, 3600 Thun.

Massaverwalter: Herr Kurt Schädeli, Treuhandbüro, Belpbergstrasse 46c, 3110 Münsingen.

Thun, den 10. März 1980

Der Beauftragte:
Renatus Eitz, Notar



**Inserate erschliessen
den Markt**

SAITA Società Anonima Industria Tessile Avegnesse, Avegno

Convocazione degli azionisti

L'assemblea generale ordinaria degli azionisti

è convocata per venerdì 28 marzo 1980, alle ore 11, presso lo studio legale dell'avvocato Candido Lanini, piazza Fontana Pedrazzini 7A, Locarno, con il seguente

Ordine del giorno:

1. Lettura del verbale dell'ultima seduta.
2. Rapporto sulla gestione 1979.
3. Presentazione dei conti.
4. Rapporto dell'ufficio di revisione.
5. Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
6. Nomine statutarie.
7. Diversi.

Hanno diritto di intervenire all'assemblea i soci che avranno depositato le proprie azioni presso un istituto di credito.

Avegno, Il 12 marzo 1980

Per il consiglio di amministrazione
il presidente: avv. E. Franzoni

Banca Unione di Credito, Lugano

Avviso di convocazione

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno 31 marzo 1980, alle ore 10, nei locali della banca in Lugano, piazza Dante 7, per discutere e deliberare sul seguente

Ordine del giorno:

1. Relazione del consiglio d'amministrazione sul sessantesimo esercizio, conto profitto e perdite e bilancio al 31 dicembre 1979; Rapporto dell'ufficio di revisione.
2. Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
3. Riparto degli utili.
4. Nomine statutarie.

Per partecipare all'assemblea occorre che le azioni siano depositate entro il 24 marzo 1980 presso la sede della banca in Lugano.

Il conto profitti e perdite, il bilancio, la relazione dell'ufficio di revisione, quella sulla gestione e le proposte riguardanti l'impiego degli utili sono ostensibili ai Signori azionisti a partire dal 20 marzo 1980, presso la sede della banca in Lugano.

Lugano, Il 27 febbraio 1980

Wir suchen als langfristige Anlage in den Städten Zürich, Bern, Basel und deren Umgebung

Renditenobjekte

In der Grössenordnung von Fr. 5 000 000.- bis Fr. 50 000 000.-. Am geeignetsten für uns sind Liegenschaften, welche mindestens 10 Jahre alt sind und günstige Mietzinse aufweisen.

Bei den von uns gekauften Häusern erfolgen keine Kündigungen oder Mietzinsaufschläge an die Mieter.

Wir offerieren Barauszahlung oder auf Leibrentenbasis mit Grossbank-Sicherheit.

Es wollen sich bitte nur direkte Verkäufer, also keine Vermittler, an uns wenden.

Ihre Offerte erwarten wir gerne unter Chiffre L 70121, an Publicitas, 3001 Bern.

Wir haben regelmässig günstige, stabile

Container 20' und 40'

abzugeben, mit 30 m³ und 60 m³ Inhalt. Geeignet als Lager, Archiv usw.

Informieren Sie sich bei:

Container-Depot AG, Flachsackerstrasse 4402 Frenkendorf, Tel. 061 94 63 63

ORDINO s.à.r.l.

Votre partenaire en informatique

- consulting
- programmes standards et sur mesure
- systèmes clés en mains

Ordino S. à r. l., St-Aubin tél. 038 55 22 78
Ordino S. à r. l., Vevey tél. 021 51 56 28

Wir kaufen laufend
Liquidations- und Überschussposten
aller Art von Unternehmern und Konkursverwaltern.

Otto's Schadenposten AG,
Centralstrasse 39, 6210 Sursee
Tel. 045 21 21 01

Kassenschränke und Panzerschränke auch Occ. und Vermietungen

direkt ab Fabrik, zu äusserst günstigen Konditionen, gemäss den neuesten Versicherungsbedingungen.

Verlangen Sie unsere Offerte mit Prospekt. Jedes Modell sofort lieferbar.
Profesor AG, Weststr. 50-52, 8036 Zürich
Telefon 01 33 70 20 oder 01 53 90 16

Telefonbeantworter
mit 10% Rabatt.
Hörprobe: 01 69 42 40
Verkauf: 01 32 46 32

Zu verkaufen
Buchungsautomat NCR Klasse 32
Tel. 052 22 33 81

1000 **Jugendbücher**
(6 Titel) günstig abzugeben
Fach 3180 3000 Bern 7



Musische Schule Eln 10. Schuljahr mit klarem Ziel

Drei-Stufen-Plan:

- I Abklärung der Berufswahl oder Weiterbildungssituation.**
- II Gründliche und Individuelle Vorbereitung auf das angestrebte Ziel.**
- III Diplomabschluss und aktive Hilfe beim Finden einer geeigneten Lehrstelle, bzw. weiterführenden Schule.**

Klassengrösse zirka 16 Schüler
Auf Wunsch der Eltern: Studioklasse 3-5 Schüler
Es gibt keine Alternative mit vergleichbarer Unterrichtsqualität!

Auskunft gibt: 031 25 28 22



Ich wünsche Ihre ausführliche Dokumentation.

Name _____ Vorname _____
Adresse _____ Ort _____

**Musische Schule, H. Höglhammer
Monbijoustrasse 27, 3011 Bern**

INSEL SPITAL



sucht nach Vereinbarung einen

Ausbildungsleiter

da der heutige Stelleninhaber neue Aufgaben übernehmen wird.

Die Hauptakzente in der Tätigkeit unseres neuen Mitarbeiters sind:

- Erlassen der betrieblichen Bildungsbedürfnisse
- Planen, Organisieren und Durchführen von Kursen und Seminarien im Organisations- und Führungsbereich
- Beratung der Direktion und der Linienvorgesetzten in allen Fragen der Aus- und Weiterbildung

Wir setzen voraus:

- Ausbildung im Bereiche der Erwachsenenbildung
- praktische Betriebserfahrung
- Idealalter 30 bis 40 Jahre

Wir offerieren:

- der Position entsprechendes Gehalt
- gut ausgebaute Sozialleistungen
- weitgehend selbständige Tätigkeit

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Kennziffer 43/80 an

Direktion des Inselspitals
Personalabteilung
3010 Bern

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

Inserate im SHAB haben Erfolg!

Schweizerische Mobiliar

Versicherungsgesellschaft

Im repräsentativen

Geschäftshaus-Neubau Römerhof, Ecke Basler-/Römerstrasse, in Olten

an ausgezeichneter Lage in der Innenstadt, Nähe Bahnhof, per zirka Mitte September 1980

zu vermieten Büro- und Praxisräume

im 2.-5. Obergeschoss, aufteilbar, je nach Bedarf.

Miete: Fr. 130.- bis 140.- per m², exkl. NK

Auskunft und Vermietung durch:

devo
VERWALTUNGS AG
Frobürgstrasse 15, 4601 Olten
Telefon 062 22 63 63

Inserieren bringt Gewinn!

Infolge Umstellung sehr günstig zu verkaufen:

Computer Olivetti Audit A 5
Type 50/20 B mit Zubehör, Topzustand, Fr. 8000.-
Treuhandbüro W. Lutti, 8400 Winterthur
Booshardengässchen 1,
Tel. 052 22 52 41

Sekretariatsarbeiten

Wir übernehmen Schreibarbeiten, Telefon- und Telexdienst, Briefkastendienst.

Anfragen bitte unter Chiffre W 25-122439 an Publicitas, Postfach A 111, 6301 Zug.

Ihr Telefon ist eine halbe Sache ohne ...



Lautsprecher, Tasten, Nummernspeicher, Stoppuhr, Wahlwiederholung, Digitalanzeige.

Der Telefon-Schnellwähler: Habimat HT80

bietet Ihnen alle diese Vorteile und noch mehr. Ab SFr. 49.-/Mt. (auf Wunsch 1 Woche Gratis-Test). Verlangen Sie die umfassende HT80-Dokumentation.

Walther Telefon Computer

Feldstrasse 4B, 8942 Oberrieden,
Tel. 01 28 32 92

Name/Firma _____

Adresse _____



12 bonnes raisons de recourir à la CMSE

Quand 12 collaborateurs sont en vacances, tout est normal. Si 12 collaborateurs sont malades, c'est de la malchance. Mais que 12 collaborateurs «fassent le lundi», c'est inadmissible.

L'absentéisme dans votre entreprise perturbe à la fois les conditions de travail et les rapports avec votre clientèle. Qui en supporte les conséquences économiques?

La CMSE connaît parfaitement ce problème.

Vous vous libérez de bien des soucis en lui confiant le soin de vous assurer collectivement et de façon appropriée pour les cas de maladie, d'accidents et de perte de gain.

Plus de 5000 entreprises profitent déjà de l'expérience de la CMSE: faites-en autant et contactez-nous!

CMSE
assurances
économiquement votre

CMSE Caisse-Maladie Suisse d'Entreprises. Administration centrale: Römerstrasse 37, 8401 Winterthur, Tél. 052 23 36 31.
Agences à Lausanne 021 26 76 73, Genève 022 33 80 00, Bâle 061 23 62 20, Zurich 01 54 79 30, Berne 031 41 26 26, St Gall 071 23 36 31

Spezialisten aus dem Bürofach

für Büromöbel ...

Wir bringen das Sitzen zum Sitzen.
stollgiroflex
 Albert Stoll Giroflex AG, 5322 Koblenz, Tel. 056 46 11 55

für Kopiergeräte ...

Generalvertretung für Normalpapier-Kopierer
Minolta
 A. Messerli AG, Sägereistr. 29, 8152 Glattbrugg/ZH, Tel. 01 810 30 40
 Filialen in Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, Sierre, St. Gallen

für Bürobedarf ...

ZEICO BANKEINRICHTUNGEN
 • Tresoranlagen
 • Schalteranlagen
 • Hochtresoranlagen
 • Panzerchränke
 • Kassenchränke
 • Sprechanlagen
 ZEICO AG
 HERMETZCHLOO/STRASSE 73
 CH-8048 ZÜRICH
 TELEFON 01-64 17 64

für Bürostempel ...

Ihr **STEMPEL-Lieferant**
H. Homberger
 Spitalgasse 4, Tel. 052 122 65 02
 8401 Winterthur, im Zentrum

Schweizer Büromöbel
ZKO
 Max Zimmermann AG, Büromöbelfabrik
 5314 Kleindöttingen
 Telefon 056 45 45 85
 Lieferung über den Fachhandel

für Büromöbel ...

GESIKA
 Büromöbel ... die Preiswerten
buro ag
 Büro AG, Grienbachstrasse 17
 6301 Zug, Telefon (042) 31 60 33

für Büroorganisation ...

Endlosgamituren
 Endlosformulare
IMPRIMIS
 IMPRIMIS
 IMPRIMIS
 IMPRIMIS
 IMPRIMIS
 5734 Reinach AG 064 71 23 04

für Büroorganisation ...

Fakten sprechen Bände für RN Formfac Wände
 Verlangen Sie mit diesem Inserat Informationen über RN Formfac, die unschlagbare Bürowand.
Rüegg-Naegeli
 8022 Zürich Beethovenstrasse 49
 Telefon 01-201 22 11

für Computer ...

EDP COMPUTER SYSTEMS
 Floppy-Disk- und Magnetplattendialogsysteme für Daten- und Textverarbeitung spez. Treuhandcomputersysteme
 EDP Support AG, Bahnstrasse 5,
 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 825 28 80

für Kleinoffset ...

Kleinoffsetdruck
 Systemdruck
 Composersatz
 Fotokopien
OFKO AG
 Effingerstrasse 23
 3008 Bern
 Telefon 031 25 89 08

für Kleinoffset ...

FLEXA
 Reklame + Firmenschilder
 Relief - Alu - Plastikschilder
 Magnet - Schilder
 PVC - Selbstkleber
FLEXA - PLAC AG
 4142 Münchenstein 1
 Telefon 061 46 09 89

für Kleinoffset ...

IMFELD ORGANISATION AG
 Buchhofstrasse 121 - 8057 Zürich - 01 / 25 30 44
 KEYSORT®-Handchekarten für die einfache und exakte Daten-Erfassung und -Auswertung in jedem Bereich und für rasche Selektion nach individuellen Gesichtspunkten.
 KEYDEX®-Sichtschekarten zum raschen Wiederfinden Ihrer Dokumente.
 STECO®-Regale und Rollbögen für Büro, Archiv, auch als Kompaß-Pol-Anlage, für Lager, Studio, Keller, Wohnung, Garage usw. sind einfach steckbar, auf-, ab- und umbaubar, stabil, in der Höhe und Breite anpassbar.
 BORO- und ARBEITS-Drehstuhl mit Bandscheibenmassage, bequemer körpergerechter Form, die Wirbelsäule stabilisierend, medizinisch getestet, Gasfederung und weiteren Vorteilen.

für Büropapier ...

Biber Papier
 Papeterie de Biberist
 Biber Papier SA, 8105 Regensdorf, 01 840 18 18
 Papeterie de Biberist, 4562 Biberist, 065 34 11 11
 Il a fait ses preuves des millions de fois: Le papier Biber Xérogaphie pour tous les copieurs à papier normal.
 Demandez la documentation «papers de bureau» contenant tous les papiers que l'on utilise dans les bureaux.

RAPID ELECTRIC
 elektrisch = rational heften
 bis 4 mm Dicke
 SEV geprüft
 Importeur:
FRITZ DIMMLER AG
 8032 Zürich
 Tel. 01/252 01 37
 Verkauf über den Fachhandel

Ihre Vertrauensfirma für sämtlichen Bürobedarf
Bischof Büro-Organisation
 3012 Bern
 Hochfeldstrasse 53
 Tel. 031 23 70 99

für Sicherheitsschränke ...

bis 14 Kopien mit der Schreibmaschine
ZAC
 ...denken ist gewinnbringender als schreiben.
 Immer leuchtende Durchschriften. Ohne Kohlepapier für Einzel- und Endloskopieren. Die sich garantieren. Für Reproduzierungen, Fotokopieren, Reproduzierungen, Inkopieren und mikroverfilmungen lassen sich ZAC - Papier mit Organisationsmerkmalen.
 Von ZAC die Qualität - von Mühlebach der Service
 Mühlebach-Papier AG, Postfach, 8200 Brugg.
 Für die Dokumentation genügt ein Anruf. Telefon 056 64 51 11.

für Sicherheitsschränke ...

Sicherheit gegen Feuer und Einbruch!
Kassenschränke
Dokumentenschränke
EDV-Schränke
Kropf co bern
 Unsere Kassen- und Panzerschränke sind nach den neuesten Erkenntnissen gepanzert und bieten Ihnen, dank überlegener, modernster Konstruktion, maximalen Schutz gegen Feuer und Einbruch.
 Auch feuer- und einbruchsichere Kleintresore und Einmuerkassen zu günstigen Preisen.
 Sicherheit für Ihre Akten und Datenträger bieten Ihnen unsere Spezialschränke. Sie sind auf Ihre Widerstandsfähigkeit getestet worden und verdienen auch Ihr Vertrauen.
 Büro und Ausstellung, Ankerstrasse 4
 Briefadresse: Fach 14, 3000 Bern 16, Tel. 031 44 57 66
 Senden Sie bitte unverbindlich Unterlagen.
 Keine Vertreterbesuche!
 • Kassen- und Panzerschränke
 • Klein- und Einmuerkassentresore
 • Dokumentenschränke
 • EDV-Schränke
 Adresse: _____

für Adressiersysteme ...

Protect Desk
 die zweckmässige, hautfreundliche und nicht kältende Schreib- und Arbeitsfläche aus glasklarem, flexiblem PVC schützt Platte, Arbeitstische und Ablageflächen vor Kratzern, Flecken und anderen Beschädigungen
SIGERIST
 Carl Sigerist AG, 8201 Schaffhausen
 Telefon 053/4 39 21
 Neue Tel.-Nr. ab Sommer 1981: 053/3 06 66

für Adressiersysteme ...

ADRESSOMAT AG
 Generalvertretung Schweiz/Liechtenstein für die führenden Adressiersysteme
 Hältigerstr. 65 - Tel. 061/26 21 75
 bekannt für **beste Qualität und faire Preise!**

Tel. 01 211 05 65-67
 Hand- und Maschinengravuren
SCHILDER
KAIER
 Sirehlgasse 6, 8001 Zürich

Adressiersysteme für jede Kapazität
Shelov Cheshire
Pfister-Leuthold AG Zürich, Tel. 01 52 36 30
 Basel Bern St. Gallen Chur Luzern Lugano Genève Lausanne Neuchâtel Sion

für Anrufbeantworter ...

Abwesend?
Autom. Telefon-Anrufbeantworter NOVITON
 antworten für Sie!
 Modelle ab Fr. 498.-
 Spezialprospekte u. Vorführung im Fachgeschäft oder direkt durch **NOVITON AG**
 8055 Zürich
 01 5712 47

für Briefwaagen ...

HARTNER
 Briefwaagen bis 2 kg blitzschnell + postgenau
 Importeur: **FRITZ DIMMLER AG**
 8032 Zürich
 Tel. 01/252 01 37
 Verkauf über den Fachhandel